

07.02.2018

## Weisungen "Tag der Matchschützen" G 50/300 und P25/50, Zürcher Kantonalschützenfest 2018

### 1. ALLGEMEINES

Aus Gründen der Lesbarkeit wird die männliche Schreibform gewählt. Die Weisungen gelten selbstredend auch für Schützinnen.

### 2. ORGANISATION

Im Rahmen des Zürcher Kantonalschützenfestes 2018 (ZHKSF 2018) organisiert der Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) unter der Leitung der Abteilung Match/Leistungssport (AMLS), in Zusammenarbeit mit dem OK ZHKSF 2018, traditionsgemäss den Match der Bezirke, 2018 erstmals den „Tag der Matchschützen“ (TdM) und ermittelt in neun (9) Disziplinen ihre Meister. Es ist der 21. MdB / TdM und der 2. Match der Teilverbände (TV), welche im Rahmen eines Zürcher Kantonalschützenfestes stattfinden.

### 3. GRUNDSÄTZLICHES

Der Tag der Matchschützen steht allen Zürcher Bezirksschützen-, Regionalverbänden sowie allen Zürcher Teilverbänden offen.

Eine Disziplin am TdM (8 Bezirke, 1 Regio Oberland) wird nur durchgeführt, wenn mindestens fünf (5) Gruppen teilnehmen. Das Gleiche gilt für den Match der vier (4) TV. Wird die Anzahl Gruppen nicht erreicht, findet eine Einzelkonkurrenz statt.

Jeder Schütze kennt die Regelwerke ISSF und RSpS SSV und ist für deren Einhaltung verantwortlich.

### 4. WETTKÄMPFE

Es gelangen folgende Wettkämpfe zur Austragung:

- Gewehr 300 m Dreistellungsmatch 3x20
- Gewehr 50 m Dreistellungsmatch 3x20 Elite
- Gewehr 50 m Dreistellungsmatch 3x20 JJ/J (bis 20 Jahre)
- Standardgewehr 300 m 2-Stellungsmatch 2x30
- Sturmgewehr 57/90 / Karabiner 300 m 2-Stellungsmatch 2x30
- Pistole 50 m (A-Programm)
- Pistole 50 m (B-Programm)
- Pistole 25 m (C-Programm)
- Pistole 25 m (C-Programm) JJ/J (bis 20 Jahre)

### 5. ORT, DATUM

**Schiessanlage Reppischtal Dietikon, Samstag, 30. Juni 2018:**

- G300: 30 elo TAA (vernetzt)
- P50: 14 Scheiben manuell
- P25: 10 Scheiben manuell (2 Wagen à 5 Scheiben)

**Schiessanlage Bergermoos Urdorf, Samstag, 30. Juni 2018:**

- G50: 8 elo Scheiben

Die Schiesszeiten und die Durchführung der einzelnen Disziplinen werden in den Ausführungsbestimmungen des ZHSV geregelt.

## 6. BETEILIGUNG

Jeder Zürcher Bezirksschützen- beziehungsweise Regioverband kann pro Disziplin folgende Gruppen stellen:

- Je eine Gruppe zu drei (3) Schützen mit dem Gewehr 300m 3-Stellungen, Standardgewehr 300 m 2-Stellungen 2x30, Sturmgewehr 57/90 / Karabiner 2-Stellungen 2x30, Pistole 50m (A-Programm, B-Programm) und Pistole 25m (C-Programm).

Jeder Zürcher Teilverband kann max. zwei (2) Gruppen Elite / JJ/J mit dem Gewehr 50m 3-Stellungen stellen.

Die im Jahre 2018 dem kantonalen Nachwuchskader ZHSV angehörenden Matchschützen 300 m und Pistole 25 m stehen in erster Priorität dem zugehörigen Bezirk zur Verfügung. Die verbleibenden Match-Nachwuchsschützen bilden die 12. Kolonne "Seldwyla" und bestreiten den Wettkampf ohne Bezirks- / Regiozugehörigkeit. **Die Alterslimite Gewehr 300 m beträgt 25 Jahre. Die Alterslimiten Gewehr 50m und Pistole 25 m beträgt 20 Jahre. Ein Matchschütze kann in mehreren Disziplinen eingesetzt werden.**

### 6.1 Reglemente für die Durchführung der Gewehrdisziplinen

<b>Wettkämpfe</b>	<b>Ziffer der Weisungen</b>	<b>Nach Reglement</b>	<b>Hinweise</b>
Gewehr 300 m	8.1	ISSF	Munition <b>bis maximal Kaliber 8mm beliebiger Art</b> , die ohne Gefahr für Schützen oder Standpersonal verschossen werden kann. Leuchtspurmunition, panzerbrechende und Brandmunition sind verboten (Ziffer 7.4.6 Regeln ISSF)
Standardgewehr 300 m	8.2	ISSF (Gewehr) / RSpS SSV (Bekleidungskontrolle)	
Alle übrigen	8.3	RSpS SSV	Munition gemäss Ziffer 11.9
Gewehr 50 m	8.4	ISSF Regeln	Munition ist mitzubringen (Kal. .22 long rifle)

## 7 TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Die Gruppenmitglieder müssen seit dem 1. Januar 2018 als Vereinsmitglied (Aktiv-A oder -B) im betreffenden Bezirk-/Regio-/Teilverband und in der entsprechenden Disziplin lizenziert sein.

## 8 SCHIESSPLAN Gewehr 300 m und Gewehr 50 m inkl. JJ/J

### 8.1 Gewehr 300m, 3-Stellungsmatch 3x20

Sportgeräte:	Gewehr 300m (Frei – und Standardgewehre)
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Schusszahl:	60, davon je 20 Schuss in der Reihenfolge kniend, liegend, stehend
Zeitplan:	15 Minuten Probeschüsse kniend, für den Match 2 h inkl. freie Probeschüsse für liegend und stehend.
Besonderes:	Regelwerk ISSF: Abzug frei
Rangordnung:	gemäss Ziffer 11.12

## 8.2 Standardgewehr 300m, 2-Stellungsmatch 2x30

Sportgeräte:	Standardgewehre Freigewehre (Stutzer) nur für V/SV
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	frei, nur vor den einzelnen Stellungen gestattet.
Schusszahl:	60, davon je 30 Schuss in der Reihenfolge liegend, kniend
Zeitplan:	pro Schütze und Durchgang 1½ h für gesamtes Programm, inkl. Probeschüsse
Besonderes:	Standardgewehr Regelwerk ISSF: Abzug 1,5kg Freigewehre (Stutzer) für V/SV: Abzug frei
Rangordnung:	gemäss Ziffer 11.12

## 8.3 Sturmgewehr 57/90 / Karabiner 300m, 2-Stellungen 2x30

Sportgeräte:	Sturmgewehr 57 (02/03) / Sturmgewehr 90 / Karabiner
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Probeschüsse:	frei, nur vor den einzelnen Programmteilen gestattet
Schusszahl:	60, in folgender Reihenfolge: 1. 30 Schüsse Einzelfeuer, liegend, Stgw 57/90 ab Zweibeinstütze; Karabiner liegend frei 2. 30 Schüsse Einzelfeuer, kniend mit eingesetztem Magazin
Zeitplan:	pro Schütze und Durchgang 1½ h für gesamtes Programm, inkl. Probeschüsse
Besonderes:	Durchführung nach SSV; <b>kurzes Magazin für Stgw 57 (6-, 10-, 15 Schuss) und Stgw 90 (5- und 10 Schuss) Magazin gestattet. Diese Kurzmagazine dürfen sowohl für die Stellungen kniend wie auch liegend verwendet werden</b> (Hilfsmittelverzeichnis 27.132 vom 01.01.11).
Rangordnung:	gemäss Ziffer 11.12

## 8.4 Gewehr 50m inkl. JJ/J, 3-Stellungsmatch 3x20

Sportgeräte:	Gewehr 50m
Trefferfeld:	Scheibe A 10
Schusszahl:	60, davon je 20 Schuss in der Reihenfolge kniend, liegend, stehend
Zeitplan:	15 Minuten Probeschüsse kniend, Match 1h 45 Min. inkl. freie Probeschüsse für liegend und stehend.
Besonderes:	Regelwerk ISSF: Abzug frei
Rangordnung:	gemäss Ziffer 11.12

## 9 SCHIESSPLAN Pistole 50m

### 9.1 Pistole 50m (A-Programm)

Sportgeräte:	Pistolen 50m (FP)
Trefferfeld:	50m Pistolenscheibe PP-10, 50cm
Schusszahl:	60, sechs Passen à je 10 Schüsse, Einzelfeuer
Zeitplan:	15 Minuten Probeschüsse, für den Match 1h 45 Min.
Rangordnung:	gemäss Ziffer 11.12

## 9.2 Pistole 50m (B-Programm)

Sportgeräte:	Randfeuerpistolen / Randfeuerrevolver (RF) / Ordonnanzpistolen
Trefferfeld:	Scheibe P10, 1m in 10 Kreise eingeteilt
Vorbereitung und Probe:	vor jedem Programmteil wird eine Serie von 5 Probeschüssen in der gleichen Zeit wie die jeweilige Wettkampfserie abgegeben.
	1. Teil: 30 Schuss Präzisionsfeuer in 6 Serien à 5 Schuss, Zeit pro Serie fünf (5) Minuten ab Kommando. 2. Teil: 30 Schuss Serief Feuer in 6 Serien à 5 Schuss, Zeit pro Serie 30 Sekunden ab Kommando. (vor dem Kommando "Achtung Start" darf das Sportgerät in einem 45° Winkel bereitgehalten werden)
Durchführung:	- Nach RSpS SSV - RF (SPK) Kal .22: Abzugswiderstand mindestens 1000 Gramm
Besondere Bestimmungen:	Gemäss Artikel 3.2.3 „Besonderheiten zur Meisterschaft B“ (Dok. Reg.-Nr. 4.02.01 d) Kommandos und Abläufe der Pistolenwettkämpfe.
Rangordnung:	gemäss Ziffer 11.12

## 10 SCHIESSPLAN Pistole 25m

### 10.1 Pistole 25m (C-Programm) inkl. JJ/J

Sportgeräte:	Randfeuerpistolen und Randfeuerrevolver (RF), Zentralfeuerpistolen (CF)
Trefferfeld:	1. Teil: Pistolen-Präzisionsscheibe PP-10, 50cm 2. Teil: 25 m Schnellfeuer-Pistolscheibe ISSF mit Wertungszonen von 5 bis 10 Punkten
Vorbereitung und Probe:	vor jedem Programmteil wird eine Serie von 5 Probeschüssen in der gleichen Zeit wie die jeweilige Wettkampfserie abgegeben.
Schusszahl:	1. Teil: 30 Schuss Präzision in 6 Serien à 5 Schuss, Zeit pro Serie 5 Minuten ab Kommando „Start“. 2. Teil: 30 Schuss Schnellfeuer in 6 Serien à je 5 Schuss, Scheibe pro Schuss 3 Sekunden sichtbar, zwischen den einzelnen Schüssen wird die Scheibe 7 Sekunden weggedreht.
Durchführung:	- Nach RSpS SSV
Besondere Bestimmungen:	Gemäss Artikel 4.6 der Kommandos und Abläufe der Pistolenwettkämpfe (Dok. Reg.-Nr, 4.02.01 d)
Rangordnung:	gemäss Ziffer 11.12

## 11. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

### 11.1 Anmeldungen

Die Bezirks-, Regio- und TV-Matchchefs melden **bis 31. Januar 2018** die Disziplinen, an denen sie teilnehmen wollen.

Die Bezirks-, Regio- und TV-Matchchefs und die Leiter der kantonalen Nachwuchskader 300 m und 50 m (Gewehr und Pistole) senden die namentlichen Teilnehmerlisten an die betreffende Anmeldestelle bis spätestens **31. Mai 2018**.

Anmelde- und Auskunftsstellen sind:

#### **Gewehrdisziplinen 300m:**

Christoph Nay, Hofmannspüntstr. 38, 8542 Wiesendangen, N 079 323 78 20,  
E-Mail: [christoph.nay@zhsv.ch](mailto:christoph.nay@zhsv.ch)

#### **Gewehrdisziplinen 50m:**

Peter Gamper, Baumgartenstr. 6, 8903 Birmensdorf, N 079 317 85 29,  
E-Mail: [gamperpeter@bluewin.ch](mailto:gamperpeter@bluewin.ch)

#### **Pistolendisziplinen 50/25m:**

Urs Niggli, Rebbergstr. 51a, 8104 Weiningen, N 079 335 33 31,  
E-Mail: [urs.niggli@zhsv.ch](mailto:urs.niggli@zhsv.ch)

### 11.2 Zeitplan

Gemäss Ausführungsbestimmungen und separaten Scheibeneinteilungs- und Ablöseplänen der Gewehr- und Pistolendisziplinen.

### 11.3 Mutationen

Mutationen sind bis 30 Minuten vor Wettkampfbeginn möglich. Es werden nur schriftliche Mutationen am Schalter "**Tag der Matchschützen**" akzeptiert.

### 11.4 Startgeld / Kosten

Von den Bezirks-, Regio- und Teilverbänden wird pro Gruppe ein Startgeld von **Fr. 50.00** erhoben. Für Reisespesen, persönliche Auslagen und Munition sind die Schützen resp. die Bezirks-, Regio- und Teilverbände selber verantwortlich.

Das OK ZHKSF 2018 und der ZHSV tragen die Kosten für die Schiessanlagen, Auszeichnungen (Gruppen und Einzel) und der Gesamtorganisation.

### 11.5 Personal

Das für die Durchführung des Wettkampfes benötigte Personal rekrutiert sich aus:

- Mitgliedern der AMLS ZHSV bzw beigezogenen Fachkräften
- Vorstandsmitgliedern des ZHSV

### 11.6 Aufsicht

Die AMLS nominiert die erforderlichen Schiessleiter 300-, 50-, 25m und die Jury-Mitglieder (Stand-Jury, Jury d'Appel und Klassifikations-Jury).

### 11.7 Reklamation

Reklamationen über den Schiessbetrieb, Einzelresultate und Weisungs- und Reglementsauslegungen sind sofort der Schiessleitung zu melden. Der betroffene Schütze darf nicht weiterschiessen. Über solche Reklamationen entscheidet die Schiessleitung.

Entscheide und Anordnungen der Schiessleitung können erstinstanzlich sofort bei der Stand-Jury angefochten werden.

Gegen alle Entscheide der Stand-Jury kann innert 20 Minuten schriftlich Rekurs an die Jury d'Appel eingereicht werden. Diese entscheidet endgültig. Rekursgebühr **Fr. 50.00** (Rückerstattung bei Gutheissung des Rekurses).

Rekurse gegen die Gruppenresultate und die Gruppenrangierung auf den offiziellen Resultatafeln müssen sofort, spätestens aber innert 20 Minuten nach deren Bekanntgabe, schriftlich an die Klassifikations-Jury eingereicht werden. Diese entscheidet endgültig. Rekursgebühr **Fr. 50.00** (Rückerstattung bei Gutheissung des Rekurses).

### **11.8 Ausrüstungskontrolle**

Die Schiessleitung ist berechtigt, vor und nach dem Schiessen Kontrollen an den Abzugs- und Sportgerätegewichten, sowie Ausrüstung durchzuführen.

### **11.9 Munition**

Für Gewehr 300-/50m und Standardgewehr 300m, welche nach den ISSF-Regeln ausgeschrieben werden, vgl. Ziff. 8.

Für Sturmgewehr 90 / Karabiner ist die Match-Trainingspatrone (MTP) erlaubt.

Für Sturmgewehr 57 ist nur die Vereinspatrone (GP11) gestattet.

Pistolendisziplinen nach ISSF Reglement.

**Die entsprechende Munition muss vom Schützen selber mitgebracht werden.**

### **11.10 Hilfsmittel**

Kniend darf ausschliesslich eine Rolle (Masse 25x18 cm) zwischen Boden und Unterschenkel verwendet werden. Für die nationalen Disziplinen (2x30 Standard- und Ordonnanzgewehr 2x30) ist ein zweites Kissen 20x20x5cm zwischen Ober- und Unterschenkel gestattet.

### **11.11 Schusskontrolle**

Die Pistolenwettkämpfe 50m/25m werden auf manuelle Scheiben mit Fernrohrbeobachtung (exklusive B-Match) durchgeführt.

Die Gewehrwettkämpfe werden alle auf elektronischer Trefferanzeige und Zusatzanzeige in 100er- / Zehntelwertung (Gewehr 50m) ausgetragen.

### **11.12 Rangordnung**

#### **Gruppen**

- Das Total der drei Schützen bestimmt den Rang.
- Bei Punktegleichheit wird gemäss ISSF wie folgt gewertet:

Rang 1 bis 3 Total der drei Schützen von

a) die höchste Zahl der Innenzehner (Mouchen)

b) das höchste Ergebnis der letzten Zehnerreihe, zweitletzten und so weiter bis ein Unterschied gegeben ist.

c) die höchste Zahl der 10er, 9er, 8er usw.

Ab Rang 4 im gleichen Rang = alphabetisch.

#### **Einzel**

- Es wird von jeder Disziplin für die Abgabe der Prämienkarten auch eine Einzelrangliste erstellt (Art. 11.13).
- Bei Punktegleichheit gemäss ISSF Regelwerk wie Artikel 11.12 Rangordnung, a), b), c).

### **11.13 Gruppen- und Einzelauszeichnungen**

Pro Disziplin wird eine Siegergruppe erkoren.

Jeder Schütze der Gruppe im ersten, zweiten und dritten Rang wird mit einer Gold-, Silber-, bzw. Bronzemedaille mit Band an der Rangverkündigung geehrt.

In der Einzelwertung werden pro Wettkampfdisziplin je 20% Kranz- und Prämienkarten von Fr. 20.00, 15.00, und Fr. 10.00 an die Teilnehmer abgegeben.

#### 11.14 Rangverkündigung

Die Rangverkündigungen sämtlicher Disziplinen finden am Samstag, 30. Juni 2018, 19.00 Uhr (Apéro), im Festzentrum (Stadhalle Dietikon) statt.

Die Teilnahme an der Siegerehrung ist für Medaillen- wie auch für Kranz – und Prämienkartengewinner Ehrensache.

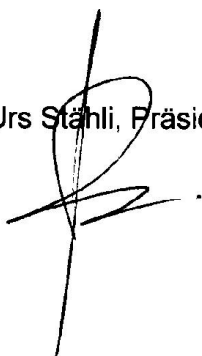
**Bei Abwesenheit werden die Auszeichnungen nicht abgegeben.**

#### 11.15 Schlussbestimmungen

Soweit diese Weisungen oder die Ausführungsbestimmungen nicht etwas Anderes bestimmen, gelten die Regeln der ISSF sowie die Schiessvorschriften RSpS des SSV. Die vom ZHSV erlassenen Ausführungsbestimmungen sind integrierender Bestandteil der vorliegenden Weisungen.

### Zürcher Schiesssportverband ZHSV

Urs Stähli, Präsident



Heinz Bolliger, Leiter AMLS



OK-ZHKSF 2018

Werner Hedinger, 1. Vizepräsident

